



Antrag auf Aufnahme als Gasthörer:in im Programm „Senior*innenUni Rüsselsheim“

Wintersemester ___/___

Sommersemester _____

Angaben zur Person – bitte beantworten Sie die Fragen vollständig (*freiwillige Angabe, Widerruf jederzeit möglich)

| | |
|----------------|---|
| Name | Vorname |
| Nationalität | Straße |
| Adresszusatz | PLZ, Ort |
| Geburtsdatum | Geschlecht <input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w <input type="checkbox"/> d <input type="checkbox"/> u/k.a. |
| Geburtsort | |
| Telefonnummer* | E-Mail <i>Wird für den Gasthörer-Account benötigt</i> |

Waren Sie bereits Gasthörer:in an der Hochschule RheinMain? ja nein

Ich beabsichtige, die folgenden Lehrveranstaltungen aus dem Seniorenprogramm zu besuchen:

| | |
|--|--|
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |

Ich versichere, dass meine in diesem Antrag gemachten Angaben wahr und vollständig sind und ich die Informationen zur Datenerhebung an der Hochschule RheinMain zur Kenntnis genommen habe. Einen Nachweis der Überweisung der Gasthörergebühr sowie die unterschriebene Einwilligung zur Datenverarbeitung habe ich beigefügt.

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller:in

Der Gasthörerschein erlangt Gültigkeit, wenn die Einwilligung der Hochschule durch Unterschrift und Stempel bestätigt ist.

Einwilligung der Hochschule

Gasthörerschein

Der:die Inhaber:in dieses Gasthörerscheins hat für das o.g. Semester die Erlaubnis, als Gasthörer:in an den für das Programm „Senior*innenUni Rüsselsheim“ ausgewählten Lehrveranstaltungen teilzunehmen. Gasthörer:innen sind Angehörige der Hochschule RheinMain und haben das Recht, alle Einrichtungen der Hochschule im Rahmen der jeweiligen Benutzungsordnung zu nutzen. Ein Studierendenstatus besteht nicht. Die Gebühr in Höhe von 100 Euro wurde gezahlt.

.....
Ort, Datum

i.A.
Studienbüro HSRM (Unterschrift & Stempel)



**Informationen zur Gasthörerschaft im
Programm „Senior*innenUni Rüsselsheim“
an der Hochschule RheinMain**

Für die Gasthörerschaft an der Hochschule RheinMain gelten die Regelungen des § 61 (3) Hessisches Hochschulgesetz vom 14.12.2021 (GVBl. S. 931), zuletzt geändert durch Artikel 9 des Gesetzes vom 1. April 2022 (GVBl. S. 184, 204) i.V.m. § 13 Immatrikulationsatzung der Hochschule RheinMain (Amtliche Mitteilung der Hochschule Nr. 799 vom 01.12.2022; www.hs-rm.de/am).

1. Bei Fragen zum Senioren-Vorlesungs-Programm wenden Sie sich bitte an Herrn Marius Volkmann (Haus der Senioren), Telefon 06142 / 83-2120, E-Mail: marius.volkmann@ruesselsheim.de
2. Die Aufnahme als Gasthörer:in im Seniorenprogramm setzt einen Antrag voraus, der für die Teilnahme im Wintersemester bis zum 06.10. / im Sommersemester bis zum 31.03. im Haus der Senioren einzureichen ist. Der Antrag wird von dort an die Hochschule RheinMain zur Ausstellung des Gasthörerscheins weitergeleitet.
3. Die Gebühren für eine Gasthörerschaft betragen, unabhängig von der Anzahl der besuchten Lehrveranstaltungen, **100 Euro**.
Zahlungsempfänger: Hochschule RheinMain
Bank: Hessischen Landesbank
BLZ: IBAN DE62 5005 0000 0001006519; BIC HELA DE FF XXX
Verwendungszweck: Name, Vorname Gasthörergebühr.
Ein Nachweis der Überweisung muss dem Antrag beigefügt werden.
4. **Neben dem Nachweis der Überweisung ist dem Antrag eine Einwilligung zur Datenverarbeitung der Stadt Rüsselsheim am Main unterschrieben beizufügen. Ohne diese Einwilligung ist eine Teilnahme an der „Senior*innenUni Rüsselsheim“ nicht möglich.**
5. Der genehmigte Gasthörerantrag gilt als Gasthörerschein.
6. Gasthörer:innen erhalten per E-Mail (gesondert vom Gasthörerschein) ein Schreiben mit Zugangsdaten zu der für die Teilnahme an Lehrveranstaltungen erforderlichen Hochschul-IT-Infrastruktur.
7. Gasthörer:innen sind nicht berechtigt, Leistungsnachweise zu erwerben.
8. Gasthörer:innen werden nicht immatrikuliert und haben keinen Studierendenstatus nach § 61 Abs. 1 HessHG.
9. Gasthörer:innen sind Angehörige der Hochschule RheinMain und erwerben das Recht, alle Einrichtungen der Hochschule im Rahmen der jeweiligen Benutzungsordnung zu benutzen.

Den Antrag reichen Sie bitte ein im:

Haus der Senioren
Marius Volkmann
Frankfurter Str. 12
65428 Rüsselsheim am Main
☎ 06142 / 83-2120

Warum informieren wir Sie?

Sie möchten sich für eine Veranstaltung aus dem Senior*innenprogramm des Hauses der Senioren anmelden?

Hierfür benötigen wir Ihre persönlichen Daten.

Dem Schutz Ihrer Daten räumen wir einen sehr hohen Stellenwert ein. Deshalb erläutern wir im Folgenden,

- welche Daten abgefragt,
- an wen Ihre Daten gegebenenfalls weitergegeben und
- wie lange Ihre Unterlagen aufbewahrt werden.

Rechtsgrundlage der Verarbeitung Ihrer Daten ist Art. 6 Abs. 1c Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) in Verbindung mit den Vorschriften zur Beistandschaft §§ 1712 ff BGB, § 68 SGB VIII, § 83 SGB X.

Welche Daten werden erhoben?

Im Rahmen der Anmeldungen verarbeiten wir folgende personenbezogenen Daten:

- Familienname, Vornamen,
- Anschrift,
- Telefonnummer, Mailadresse
- Geburtsdatum, Geburtsort, Staatsangehörigkeit,
- Bankverbindung.

An wen werden Ihre Daten weitergegeben?

Ihre Daten werden an die zuständigen Mitarbeiter*innen des Hauses der Senioren, sowie ggf. an Kooperationspartner*innen, mit denen wir die jeweilige Veranstaltung durchführen, weitergegeben.

Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Ihre Daten werden bis zum Ende der Maßnahme gespeichert.

Welche Rechte haben Sie in diesem Zusammenhang (sonst noch)?

- Sie haben das Recht auf Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung verlangen (Art. 17 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Einschränkung der Verarbeitung verlangen (Art. 18 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, können Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 21 DSGVO).

Soweit die Zulässigkeit, Ihre Daten zu verarbeiten, ausschließlich auf Ihrer Einwilligung beruht, können Sie diese Einwilligung jederzeit widerrufen. Die Verarbeitung der Daten bleibt bis zum Widerruf rechtmäßig.

Sie haben zudem das Recht, Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde einzulegen (Kontaktdaten siehe unten).

Wer sind die Verantwortlichen für den Datenschutz?

Wenn Sie sich zu den hier angesprochenen datenschutzrechtlichen Fragen bei den zuständigen Stellen kundig machen, sich gegebenenfalls auch beschweren möchten, können Sie sich an folgende Stellen wenden:

- Magistrat der Stadt Rüsselsheim am Main,
- Leiterin des Fachbereiches Jugend und Senioren, Bereich Rechtliche Jugendhilfe, Frau Petra Reichert, jugendundsenioren@ruesselsheim.de,
- Datenschutzbeauftragte der Stadt Rüsselsheim am Main, datenschutzbeauftragte@ruesselsheim.de,
- Hessischer Beauftragter für Datenschutz und Informationsfreiheit (HBDI), poststelle@datenschutz.hessen.de.

Die Informationen zum Datenschutz bzgl. der Teilnahme an Veranstaltungen des Hauses der Senioren habe ich zur Kenntnis genommen:

Ort/Datum

Unterschrift



**Informationen zur Datenerhebung an der
Hochschule RheinMain**

Aufgrund Artikel 12 der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) vom 24. Mai 2016 ist die Hochschule RheinMain verpflichtet, die Antragsteller bei der Erhebung personenbezogener Daten gem. Art. 13 DSGVO zu informieren.

Für die Datenerhebung ist die Präsidentin der Hochschule RheinMain Prof. Dr. iur. Eva Waller, Unter den Eichen 5, 65195 Wiesbaden verantwortlich. Der Datenschutzbeauftragte der Hochschule ist Prof. Dr. iur. Jürgen Sauer, Kurt-Schumacher-Ring 18, 65197 Wiesbaden.

Im Rahmen einer Gasthörerschaft werden auf der Grundlage des § 12 Hessische Immatrikulationsverordnung in der jeweils gültigen Fassung folgende personenbezogenen Daten der Antragsteller:innen verarbeitet und gespeichert:

- Name(n) und Vorname(n), frühere Namen, Geburtsdatum und -ort
- Geschlecht
- Anschrift, Telefonnummer (sofern angegeben), E-Mail-Adresse, Staatsangehörigkeit(en)
- Gewünschte Lehrveranstaltungen oder Studienangebote

Die Löschung der Daten erfolgt gemäß § 15 Abs. 2 Hessische Immatrikulationsverordnung innerhalb eines Jahres nach der Beendigung der Zulassung als Gasthörer:in.

Sie haben das Recht,

- von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so haben Sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten und auf folgende Informationen: (Art. 15 DSGVO)
 - die Verarbeitungszwecke;
 - die Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden;
 - die Empfänger oder Kategorien von Empfängern, gegenüber denen die personenbezogenen Daten offengelegt worden sind oder noch offengelegt werden, insbesondere bei Empfängern in Drittländern oder bei internationalen Organisationen;
 - falls möglich die geplante Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden, oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung dieser Dauer;
 - das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung oder Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten oder auf Einschränkung der Verarbeitung durch den Verantwortlichen oder eines Widerspruchsrechts gegen diese Verarbeitung;
 - das Bestehen eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde;
 - wenn die personenbezogenen Daten nicht bei Ihnen erhoben werden, alle verfügbaren Informationen über die Herkunft der Daten;
 - das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Artikel 22 Absätze 1 und 4 und – zumindest in diesen Fällen – aussagekräftige Informationen über die involvierte Logik sowie die Tragweite und die angestrebten Auswirkungen einer derartigen Verarbeitung für die betroffene Person.
- von dem Verantwortlichen unverzüglich die Berichtigung Sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen. Unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung haben Sie das Recht, die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten – auch mittels einer ergänzenden Erklärung – zu verlangen. (Art. 16 DSGVO)
- von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass Sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, und der Verantwortliche ist verpflichtet, personenbezogene Daten unverzüglich zu löschen, sofern einer der folgenden Gründe zutrifft: (Art. 17 DSGVO)
 - Die personenbezogenen Daten sind für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig.



- Die betroffene Person legt gemäß Artikel 21 Absatz 1 Widerspruch gegen die Verarbeitung ein und es liegen keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vor, oder die betroffene Person legt gemäß Artikel 21 Absatz 2 Widerspruch gegen die Verarbeitung ein.
- Die personenbezogenen Daten wurden unrechtmäßig verarbeitet.
- Die Löschung der personenbezogenen Daten ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten erforderlich, dem der Verantwortliche unterliegt.
- Die personenbezogenen Daten wurden in Bezug auf angebotene Dienste der Informationsgesellschaft gemäß Artikel 8 Absatz 1 erhoben.
- von dem Verantwortlichen die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der folgenden Voraussetzungen gegeben ist: (Art 18 DSGVO)
 - die Richtigkeit der personenbezogenen Daten von der betroffenen Person bestritten wird, und zwar für eine Dauer, die es dem Verantwortlichen ermöglicht, die Richtigkeit der personenbezogenen Daten zu überprüfen,
 - die Verarbeitung unrechtmäßig ist und die betroffene Person die Löschung der personenbezogenen Daten ablehnt und stattdessen die Einschränkung der Nutzung der personenbezogenen Daten verlangt;
 - der Verantwortliche die personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger benötigt, die betroffene Person sie jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigt, oder
 - die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung gemäß Artikel 21 Absatz 1 eingelegt hat, solange noch nicht feststeht, ob die berechtigten Gründe des Verantwortlichen gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen.
- Dass der Verantwortliche allen Empfängern, denen personenbezogenen Daten offengelegt wurden, jede Berichtigung oder Löschung der personenbezogenen Daten oder eine Einschränkung der Verarbeitung nach [Artikel 16](#), [Artikel 17](#) Absatz 1 und [Artikel 18](#) mitteilt, es sei denn, dies erweist sich als unmöglich oder ist mit einem unverhältnismäßigen Aufwand verbunden. ²Der Verantwortliche unterrichtet die betroffene Person über diese Empfänger, wenn die betroffene Person dies verlangt. (Art 19 DSGVO)
- die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie dem Verantwortlichen bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, und sie haben das Recht, diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch den Verantwortlichen, dem die personenbezogenen Daten bereitgestellt wurden, zu übermitteln, sofern die Verarbeitung auf einer Einwilligung oder einem Vertrag beruht und die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt. (Art 20 DSGVO)

Sie haben unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat ihres Aufenthaltsorts, ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, wenn die betroffene Person der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen diese Verordnung verstößt. (Art 77, DSGVO) Sie haben das Recht, nicht einer ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung – einschließlich Profiling – beruhenden Entscheidung unterworfen zu werden, die Ihnen gegenüber rechtliche Wirkung entfaltet oder Sie in ähnlicher Weise erheblich beeinträchtigt. (Art 22, DSGVO)